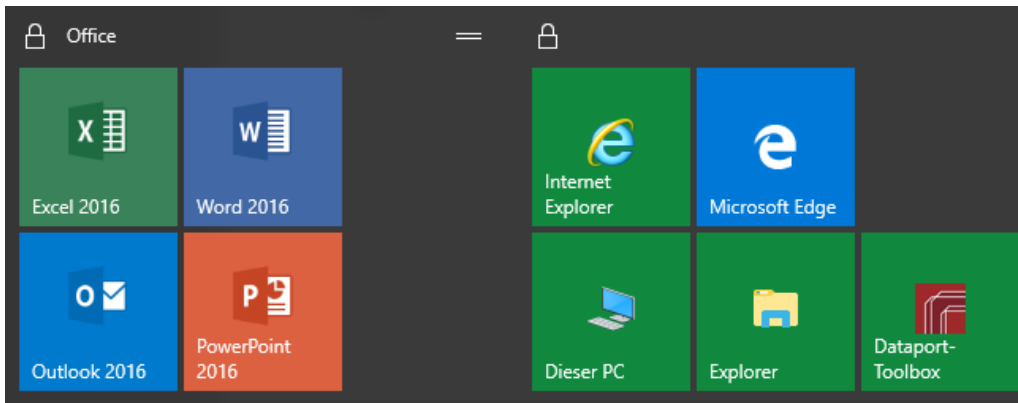


1. Kacheln in Windows 10

Das Startmenü in Windows 10 ist etwas anders als in den Vorgängerversionen gestaltet. Sie finden nach der Installation nun Kacheln, mit denen Sie arbeiten und die Sie anpassen können.

Standardmäßig werden die folgenden Kacheln vorinstalliert, die auch nicht entfernt oder verändert werden können:

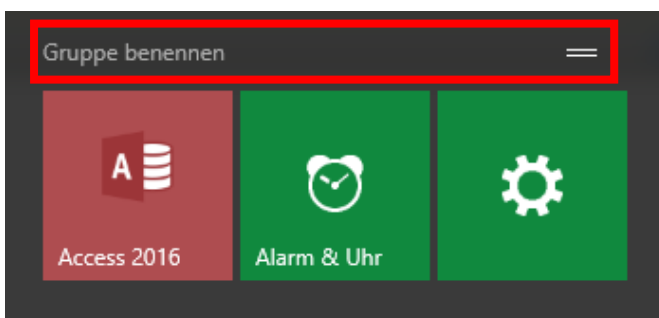


Mit einem Klick auf die Kacheln öffnet sich das jeweilige Programm. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Kachel, bieten sich Ihnen verschiedene Möglichkeiten.

So finden Sie an dieser Stelle bei den Office-Programmen zum Beispiel die Sprunglisten mit zuletzt verwendeten Dateien, wie Sie sie bereits aus der Taskleiste in Windows 7 kennen. Bei Outlook haben Sie die Möglichkeit, aus dem Kontextmenü direkt eine Aktion, wie zum Beispiel **Neue E-Mail-Nachricht** auszuwählen.

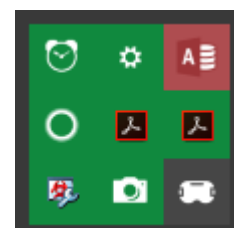
Wenn Sie eigene Kacheln hinzufügen möchten, klicken Sie im Startmenü mit einem Rechtsklick auf das gewünschte Programm und wählen Sie **An „Start“ anheften**.

Selbst hinzugefügte Kacheln können Sie zu Gruppen zusammenfassen, die Sie selbst benennen können. „Greifen“ Sie dafür eine Kachel mit der linken Maustaste und schieben sie an eine andere heran. Sobald Sie mit der Maustaste oberhalb der Kacheln entlangfahren, erscheint der Hinweis **Gruppe benennen**. Mit einem Klick können Sie hier einen Namen für diese Gruppe vergeben.



Wenn Sie die Kacheln nicht nur aneinander, sondern aufeinander schieben, so wird automatisch eine Untergruppe erzeugt. Dieser Untergruppe können Sie wiederum mehrere Kacheln zuweisen. Ein Klick auf diese Kachel, öffnet dann alle dort hinzugefügten Kacheln im Startmenü.

Auch diese Untergruppe kann umbenannt und zum Schluss wieder mit anderen Kacheln neu gruppiert werden.



Info

